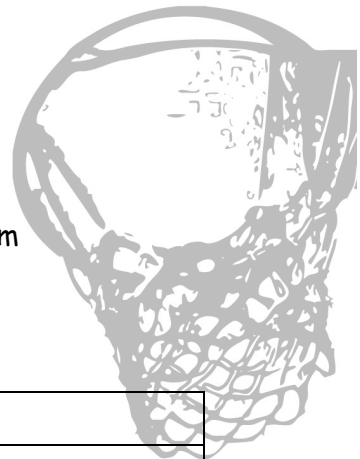


11 - 14. JUNI 2012

# SPORTFEST

## Teamanmeldung Beachvolleyball

Das Volleyball-Turnier findet am 12. und 13. Juni 2012 jeweils von 10.00-16.00 Uhr statt. Die Anmeldung ist nur als Team aus 2 oder 3 Personen möglich. Gespielt wird in 2er Teams, euer 3. Spieler ist Ersatzspieler. Bitte findet euch spätestens 20min vor Turnierbeginn am Volleyballplatz hinter der Mensa am Campus Garching ein.



Teamname:

	Name	Vorname
Spieler 1		
Spieler 2		
Ersatzsp.		

Freizeitspieler (Dienstag)     ebf/EVV-Spieler (Mittwoch)

E-Mail eines Ansprechpartners:

Fakultät:

Eine Anmeldung wird nur akzeptiert, wenn beide folgenden Kreuze gesetzt wurden!

- Ich habe die Regeln für meine Disziplin gelesen und bestätige hiermit, dass ich mich zu jeder Zeit daran halten werde.
- Ich habe die allgemeinen Regelungen für das Sportfest 2012 der FSMB gelesen und bin damit einverstanden.

Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit gerne an [sportfest@fsmb.mw.tum.de](mailto:sportfest@fsmb.mw.tum.de) wenden.

Wir freuen uns auf euch,

*Euer Veranstaltungsreferat  
der Fachschaft Maschinenbau*



# Spielregeln Beachvolleyballturnier

Soweit nicht anders festgelegt gelten die offiziellen Beachvolleyballregeln der FIVB. (Kostenloser Download unter: <http://www.fivb.ch/EN/BeachVolleyball/Rules/rules.htm>)

## Turniermodus

In der Gruppenphase spielen in zwei Gruppen je 4 Mannschaften. Jeder spielt gegen jeden. Nach Abschluss der Gruppenphase erreichen die Gruppenersten und –zweiten die K.O.-Runde. Dabei entscheidet zuerst die Anzahl der Siege, bei Gleichstand der direkte Vergleich und danach das Verhältnis der Ballpunkte (über die Bewertung von kampflosen Siegen entscheidet die Turnierleitung). In der K.O.-Runde wird im Viertelfinale ein Gruppenerster gegen einen Gruppenzweiten spielen. Vor dem Finale gibt es ein Spiel um Platz 3.

Bei Regen entscheidet die Turnierleitung, ob gespielt wird. Dadurch kann es auch Veränderungen im Turniermodus geben.

## Zusammenfassung wichtiger Regeln:

- Der Ball darf mit allen Körperteilen gespielt werden.
- Es gibt keine Positionsfehler (man muss nicht wie im Hallenvolleyball rotieren).
- Der Block zählt (anders als im Hallenvolleyball) als erster Kontakt. Es bleiben der blockenden Mannschaft nur noch 2 Schläge. Der blockende Spieler darf den zweiten Schlag auch selbst ausführen.
- Die Berührung des Netzes in einer Aktion den Ball zu spielen ist ein Fehler (die neuen Netzregeln des Hallenvolleyballs gelten beim Beachvolleyball nicht).
- Ein Satz wird bis 21 Punkte gespielt mit einem Minimum von 2 Punkten Unterschied. Ein entscheidender 3. Satz wird nur bis 15 Punkte mit einem Minimum von 2 Punkten Unterschied gespielt.
- Nach 7 gespielten Punkten im 1. oder 2. Satz wechseln die Mannschaften die Seiten (dies geschieht ohne Pause). In einem 3. Satz wird immer nach 5 Punkten gewechselt.
- Ein Lob mit der offenen Hand ist nicht erlaubt.
- Zum oberen Zuspiel gilt bei unserem Turnier: **Nur der gestellte Ball darf gepritscht werden.** Fliegt ein eindeutig gestellter Ball zum Gegner (Stellversuch) ist dies kein Fehler.
- Der Mitspieler des Aufschlagspielers darf dem Gegner weder den Aufschlagspieler noch die Flugbahn des Balles durch einen Sichtblock verdecken. Auf Anfrage des Gegners müssen sie sich seitwärts verschieben

## Turnierspezifische Regeln:

- Es gibt keine Auszeiten.
- Auswechslungen während eines Spiels sind nicht möglich. Verletzt sich ein Spieler und besitzt diese Mannschaft 3 Spieler darf ausnahmsweise gewechselt werden.
- Es wird auf der Mixed-Netzhöhe von 2,35m gespielt, am Dienstag je nach Teilnehmerfeld vielleicht auf Herren-Netzhöhe (2,43m).
- In der Gruppenphase wird nur ein Satz gespielt (inkl. der offiziellen Seitenwechsel nach 7 Punkten). Sofern es der Zeitplan zulässt, wird in der K.O.-Phase auf 2 Gewinnsätze gespielt, diese werden dann auf 15 Punkte verkürzt.
- Das Einspielen auf dem Feld ist aus Zeitgründen leider nicht möglich. Bitte nutzt die Rasenflächen zum Aufwärmen.

- Erscheint eine Mannschaft ohne Rücksprache mit der Turnierleitung nicht rechtzeitig zum Spielbeginn verliert sie kampflos. Wendet euch bitte rechtzeitig an die Turnierleitung, wenn sich ein Spieler verspäten sollte. In Absprache mit dem Gegner werden wir dann versuchen das Spiel mit einem anderen zu tauschen. Kann das Spiel nicht getauscht werden verliert die unvollständige Mannschaft kampflos.

Bei Fragen bitte an [goebel@fsmb.mw.tum.de](mailto:goebel@fsmb.mw.tum.de) wenden.

## Allgemeine Regelungen für das Sportfest 2012 der Fachschaft Maschinenbau der TU München

### **§1 Stattfinden der Veranstaltung**

Der Teilnehmer hat keinerlei Recht auf ein Stattfinden des Sportfestes im Allgemeinen oder einer oder mehrerer Disziplinen im Speziellen. Der Veranstalter (Fachschaft Maschinenbau) behält sich somit vor, das Sportfest oder Teile dessen bei Schlechtwetter oder anderen triftigen Gründen ohne Einhaltung von Fristen abzusagen.

### **§2 Entscheidungsgewalt des Veranstalters**

Wir weisen darauf hin, dass die Disziplinen des Sportfestes nach den von uns veröffentlichten Regelwerken durchgeführt werden und der Spaß im Vordergrund steht. Ein Anspruch auf Professionalität besteht damit nicht, auch wenn wir uns natürlich bemühen, für einen fairen Ablauf zu sorgen.

Alleinige Entscheidungsgewalt bei Entscheidungen über den Verlauf des Turniers und der Disqualifikation hat der Veranstalter bzw. ein von ihm eingesetzter Helfer.

### **§3 Haftungsausschluss**

Der Veranstalter und die von ihm eingesetzten Helfer haften nicht für Verletzungen der Teilnehmer, Zuschauer oder Beschädigung von Gegenständen. Des Weiteren haftet der Teilnehmer selbst für von ihm verursachte Schäden.

### **§4 Sorgfaltspflicht**

Der Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, sich über die Gegebenheiten zu informieren und mögliche Gefahren abzuschätzen. Der Veranstalter sorgt nicht für die Sicherheit der Örtlichkeiten und verwendeten Geräte.

### **§5 Salvatorische Klausel**

Falls sich einer der Paragraphen als ungültig erweisen sollte, so bleiben die Restlichen davon unberührt und behalten ihre volle Gültigkeit.